

Dr. Peter Wernicke

Biografische Angaben

Peter Wernicke wurde 1958 in Sandersleben (Sachs. Anh.) geboren. Seit frühester Jugend interessierte er sich für die Natur. Von 1979 bis 1984 studierte er Biologie an der Humboldt-Universität zu Berlin. Im Anschluss arbeitete er an der Biologischen Station in Serrahn. Hier beschäftigte er sich zunächst mit ornithologischen Themen, zu denen er auch promovierte. Später nahmen waldökologische Fragestellungen einen breiteren Raum ein.

In der Wendezeit arbeitete er mit an der Vorbereitung des Serrahner Nationalparkteils und des Naturparks Feldberger Seenlandschaft. 1990 übernahm er die Leitung des Aufbaustabes für den Naturpark Feldberger Seenlandschaft und nach der Ausweisung dessen Leitung.

Peter Wernicke ist einer der renommiertesten mecklenburgischen Naturfotografen. Er ist Mitbegründer der Arbeitsgemeinschaft Mecklenburger Tierfotografen und seit 1990 Mitglied der Gesellschaft Deutscher Tierfotografen.

Begegnungen in der Natur dauern häufig nur einen kurzen Augenblick. Mit einer guten Fotografie gelingt es, diesen Augenblick festzuhalten, zu genießen und auch für andere erlebbar zu machen, beschreibt er seine Motivation. Für seine besten Bilder hat er eine Reihe nationaler und internationaler Preise erhalten, so wurde er 1996 als Naturfotograf des Jahres geehrt.

Er ist Autor mehrerer Bücher und hat zahlreiche Fachbeiträge in Büchern und Zeitschriften über eine breite Palette von Naturschutzthemen verfasst. In den Publikationen und seiner praktischen Tätigkeit engagiert sich Peter Wernicke für die Erhaltung alter Wälder, den Schutz von Arten und Lebensräumen und die Entwicklung und das Management von Schutzgebieten.

Bücher

Seeadler ganz nah	2006, Verlag Natur & Text
Naturerlebnis Mecklenburgische Seenplatte	2007, Hinstorff Verlag
Schreiadler : Vogel ohne Lebensraum	2009, Hinstorff Verlag
Müritz-Nationalpark, Hommage an eine Landschaft zusammen mit Sandra Bartocha	2010, Edition Moritzaner
Serrahn : Weltnaturerbe im Müritz-Nationalpark zusammen mit Hans-Jürgen Spieß	2013, Verlag Natur & Text

Fachbeiträge (Auswahl)

Wernicke, P. (2013): Die Bedeutung des Naturschutzgebietes Hinrichshagen und der Stand der Umsetzung des Schutzzieles. Labus, Sonderheft 17, 38-42.

Wernicke, P. (2011): Erfassung von Leitarten und Schutzmaßnahmen in Wäldern des Naturparks Feldberger Seenlandschaft. In: Naturschutz und Biologische Vielfalt Heft 104, S. 23-38, BfN.

Wernicke, P. (2009): Großflächige Erfassung des Zwergschnäppers *Ficedula parva* im nordostdeutschen Tiefland (Naturpark Feldberger Seenlandschaft und Müritz-Nationalpark). VOGELWELT 130: 183 – 188

Wernicke, P. (2009): Entwicklung des Schreiadlerbestandes und Lebensraumveränderungen im Vogelschutzgebiet Feldberger Seenlandschaft und Teile des Woldegker Hügellandes in den letzten 4 Jahrzehnten. Naturschutzarbeit in M-V, H. 1 52. Jg. S. 30-37.

Wernicke, P.: Entwicklung der Buchenwälder im Naturpark Feldberger Seenlandschaft (Mecklenburg-Vorpommern) und Auswirkungen auf das Vogelartenspektrum. Naturschutzarbeit in Mecklenburg-Vorpommern. H. 2 48.Jg (2005), S. 63-69.

Wernicke, P.: Anforderungen an den Naturschutz im Wald. Naturschutzarbeit in Mecklenburg-Vorpommern. H. 1 45.Jg (2002), S. 1-8.

Wernicke, P.: Zug und Überwinterung von Saat- und Blessgänsen (*Anser fabalis*, und *Anser albifrons*) in der ehemaligen DDR. Beitr. Vogelkd, 37 (1991), S. 65-74.

Wernicke, P.: Der Einfluss des Wetters auf den Zug nordischer Gänse. Acta Ornithol., 2(1990), 181-186

Wernicke, P. & R. Resch: Gemeinsam das Erbe bewahren – Naturparke Feldberger Seenlandschaft und Uckermärkische Seen. Nationalpark Nr. 110 (2000), 60-61.